

DA / MA-Ausschreibung

FZI Forschungszentrum Informatik



Konfiguration von Dienstleistungsprozessen

Der Forschungsbereich SE (Software Engineering) am FZI bietet Dir ab sofort eine interessante Diplom- / Masterarbeit im Bereich Dienstleistungsentwicklung und Geschäftsprozesse an.

Bedingt durch die Tertiärisierung von Industrieländern gewinnt der Anteil an Dienstleistungen und deren Abwicklung eine immer größere Bedeutung. Vor allem industrielle Dienstleistungen, die im Projekt eBusInstand untersucht werden, haben mittlerweile ein sehr hohes Volumen erreicht. Die Abwicklung von Dienstleistungen kann auf unterschiedlichste Arten und Weisen erfolgen. Es lassen sich bestimmte Dienstleistungstypen ableiten, die sich aus Komponenten zusammensetzen. Für die Kombination von Dienstleistungsprozesskomponenten zu Dienstleistungstypen soll ein Konzept entworfen werden.

Das Ziel der Diplomarbeit ist das Konzept der Konfiguration von Dienstleistungsprozessen aus Prozessbausteinen. Hierzu sollen im ersten Schritt grundlegende Regeln definiert und diese als Regelwerk beschrieben werden. Dieses Regelwerk kann mit prädikatenlogischen Ausdrücken formal ausgedrückt werden. Basierend auf vorhandenen Prozessen sollen Prozessbausteine formal beschrieben werden, die als Komponenten zu vollständigen Dienstleistungsprozessen konfiguriert werden können und damit bestimmte Dienstleistungstypen sowie deren Abwicklung beschreiben. Die formale Grundlage für die Abbildung von Prozessbausteinen und Dienstleistungstypen bilden höhere Petri-Netze, so genannte XML-Netze, die einen hohen Formalisierungsgrad aufweisen. Die Grundlage dieser Arbeit bildet das Forschungsprojekt eBusInstand, auf dessen Grundlage Dienstleistungsprozesse und Dienstleistungstypen evaluiert wurden.

Das Projekt eBusInstand (<http://www.ebusinstand.de>)

Mit dem Förderprojekt eBusInstand fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) den Einsatz von Standards und die Optimierung von eBusiness-Prozessen zu Instandhaltungsdienstleistungen. eBusiness ist im Dienstleistungsbereich noch nicht durchgängig verbreitet. Bislang fehlen dazu auf einheitlichen Standards basierende Lösungen, die harmonisierte Prozesse für Ausschreibung, Angebotsabgabe und Abwicklung ermöglichen würden. Auch gibt es nur wenig Erfahrungswerte aus der Praxis. Die Wirtschaft erwartet von der Einführung der eBusiness-Prozesse im Bereich Instandhaltung große Kosteneinsparungen und eine Vereinfachung der Zusammenarbeit zwischen der Großindustrie und ihren Lieferanten, welche in der Regel kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) sind. Diese sollen durch eBusInstand in ihrer Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden, indem sie von den Projektergebnissen profitieren und die im Rahmen des Projekts entwickelten Methoden und Werkzeuge anwenden.

Kontakt:

FZI Forschungszentrum
Informatik
Haid-und-Neu-Str. 10-14
76131 Karlsruhe

Ansprechpartner:

Dipl. Inform. Wirt
Maik Herfurth
Software Engineering
Telefon: 0721 9654 - 566
E-Mail: herfurth@fzi.de

Das FZI Forschungszentrum Informatik ist eine anwendungsorientierte Forschungseinrichtung mit Sitz in der Karlsruher Oststadt (5 Minuten vom Durlacher Tor) und enger Anbindung an die Universität Karlsruhe (TH). Es hilft Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen dabei, die neuesten Methoden und Erkenntnisse wissenschaftlicher Forschung aus Informatik, Ingenieurwissenschaften und Betriebswirtschaft in wirtschaftlichen Erfolg umzusetzen.

Erwünschtes Profil/Qualifikationen

- Kenntnisse von Modellierungssprachen wie höhere Petri-Netze und UML sind wünschenswert
- Kenntnisse von Beschreibungssprachen wie XML sind wünschenswert
- Spaß und Interesse an der Arbeit im Team
- Gute Kommunikationsfähigkeiten

www.fzi.de

Studiengang: • Informatik • Informationswirtschaft • Wirtschaftsingenieurwesen

